LEICHTWINDMATROSEN AM GUGGI

FERIENPROGRAMM IM AUGUST 2021

Die Segelsportgemeinschaft Regensburg schult Jugendliche auf Katamaranen.

Hisst die Segel! Nachdem der 13-jährige Bernhard (Namen von der Redaktion geändert) vier Tage dieses Kommando zum Setzen der Segel durch den Kursleiter Michael Dewert vernommen hat, war sein Berufswunsch nicht mehr Geheimagent oder Superman, nein er wollte dem Profisegler Boris Herrmann nacheifern, dem erfolgreichen Teilnehmer der Segelregatta Vendée Globe, alleine einmal rund um die Welt.

Das Sportamt der Stadt Regensburg veranstaltet im Rahmen des Ferienprogramms alljährlich Schnupperkurse für Segelanfänger. Die angebotenen Kurse am Guggenberger See sind sehr begehrt und immer schnell ausgebucht. Die Altersklasse zwischen 13 und 17 Jahren wurde heuer von der Segelsportgemeinschaft Regensburg (SGR) auf den schnellen Katamaranen geschult. Diese Boote besitzen 2 Rümpfe, auch Schwimmer genannt, sind ca. 5 m lang, bei einer Breite von ca. 2,5 m und einer Segelfläche von rund 15 m2. Sie sind durch die geringe vom Wasser benetzte Fläche sehr schnell und wendig.

Vor dem Vergnügen auf dem Wasser stand allerdings die Theorie des Segelsports mit Knoten üben, Fachbegriffe pauken, Vorfahrtsregeln lernen. Alles anschaulich durch den Kursleiter Michael Dewert vorgetragen. Für die Betreuung standen mehrere erfahrene Mitglieder der SGR zur Verfügung, die sich alle ehrenamtlich zur Verfügung stellten. Nach der grauen Theorie wurde der Guggi mit 5 Katamaranen erobert. Unter Anleitung eines Ausbilders mit an Bord wurden die ersten Schnupperkurse quer über den See gesetzt. Nach erfolgreicher Einweisung durften die Schüler dann selbst das Ruder übernehmen. Leider zeigte sich Aiolos, der Gott des Windes, nur am ersten Tag mit einigen Böen gnädig. Die weiteren Tage brachten nur leichte Brisen mit sich, die aber auch für die am letzten Schulungstag durchgeführte Regatta, bei der die Segelnovizen ihre gelernten Erkenntnisse beweisen konnten, ausreichten.

Auf dem Wasser kämpften 4 Boote um den Sieg und um die fast olympische Goldmedaille, die am Schluss die Segler auf dem „Roten Korsar“, einem Hobie Cat 16, gewinnen konnten. Glücklich und zufrieden über die in den vergangenen Tagen vollbrachte Leistung nahmen dann alle Teilnehmer ihre Auszeichnungen entgegen. Zum Schluss gab es noch ein zünftiges Bratwurstessen. Die SGR und vor allem ihr Vorstand Prof. Dr. Josef Duttle hoffen nun, dass das eine oder andere Nachwuchstalent seinen Weg in den Verein finden wird.

.

DIE SGR REGENSBURG

Vereinsgelände: Am Westufer Guggenberger See in Neutraubling

Mitgliedschaft: In der SGR kann jeder am Segelsport Interessierte Mitglied werden. Die Mitgliedschaft ist als Einzelmitgliedschaft, Partnermitgliedschaft, Familienmitgliedschaft oder Jugendmitgliedschaft möglich**.** Homepage: www.sgr-regensburg.de